

Protokoll Richtausschuss Zoom-Meeting

Datum, Uhrzeit: 30.11.2020, 19:30 Uhr - 21:45 Uhr

Teilnehmer: Marina Müller v. Blumencron, Birgit Quasnitschka, Kai-Anna Braun, Andreas Windsio, Sophie Kovac, Stefan Hackauf, Katja Knop, Maike Löwe, Christina Gerds, Alexandra Baab, André Böhme, Bea Berg, Glenn Kessner, Thorsten Lierse, Swantje Renken (Gast)

Entschuldigt: Gaby Füchtenschnieder, Britta Hassel, Pascal Brück

Unentschuldigt: Andreas Trappe, Jens Füchtenschnieder, Vicky Eggertsson, Anina Winkes

Protokollführer: Katja Knop

Versand: 10.12.2020

Ende Einspruchsfrist: 24.12.2020

Zu TOP 1 **Begrüßung**

Marina begrüßt die Anwesenden Teilnehmer des Ausschusses

Zu TOP 2 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit für die Ausschusssitzung liegt vor.

Zu TOP 3 **Richterprüfung 2021**

Als Prüfungsort für die Richterprüfung wurde das OSI Kronshof vom 20.05. - 24.05.2021 gewählt. Die finale Entscheidung zur Durchführung hängt von der Entwicklung der Pandemie ab.

Zu TOP 4 **Fortbildungen 2021**

1. Thema: Futurity **Datum:** 16. - 17. März 2021 **Ort:** Gestüt Ellenbach
Referentin: Marlise Grimm

Fortbildung mit Erwerb der Zusatzqualifikation

(Wunsch der Ausschussmitglieder: Zusätzlicher Termin am Wochenende oder abends unter Woche via Zoom. Zusätzliche Idee für Workshops, um das Kommentieren zu verbessern. Idee Stefan Hackauf: Ausgewählte Futurity Richter besprechen mit Marlise Grimm Pferde im Vorfeld und gehen dann im Anschluss mit interessierten Richtern in abendliche Workshops, um sich per Zoom auszutauschen.

2. Thema: Tölt **Datum:** NN **Ort:** Lipperthof
Referent: Uli Reber

Vorschlag von Stefan Hackauf: Fokus insbesondere auf die Aufgabenteile Tempounterschiede und Zügel überstreichen.

Alle Richterkurse zum Lizenzerwerb können auch als Fortbildung für alle Trainerfortbildung belegt werden; Ausnahme: Futurity FB

Zu TOP 5 **Qualitage 2021**

Voraussichtlich wird auch für das Jahr die Regelung Bestand haben, dass 2 Richter auf Qualifikationsturnieren mit maximal 39 Startern richten. Eine finale Entscheidung zu dazu wird am 02.12.2020 vom Sportausschuss getroffen. Die Ausschussmitglieder diskutieren Erfahrungen aus der abgelaufenen Saison.

Zu TOP 6 **Cyberturniere 2021**

Die Fortführung der Cyberturniere ist auch für 2021 weiter angedacht.

Nach wie vor sind sich die Ausschussmitglieder sicher, dass eine Vergleichbarkeit aufgrund der unterschiedlichen Bahnen nicht gegeben ist. Einigkeit besteht darin, dass die Cyberturniere als Leistungsstandfeststellung ergänzend zu „Präsenztournieren“ eine sehr gute Alternative bieten.

Die Frage, ob der zeitliche Aspekt in Relation zur Vergütung steht, wird ergebnisoffen diskutiert.

Das Richtergrremium bittet um etwas mehr Transparenz im Hinblick auf die Planung für

einen möglichen Richteinsatz. Kann durch Startbegrenzung von maximal X Teilnehmer eine Planungssicherheit für die Richter erreicht werden? Wie lässt sich sicherstellen, dass die Richtzeitfenster in einem zeitlich begrenzten Zeitraum erfolgen?

Aufgabe: Marina Müller von Blumencron: Wer Ideen vorträgt und für Umsetzung sorgt!

Zu TOP 7 Zoommeetings für Richter

Um möglichst alle Richter aktuell zu informieren hat Marina für den 14. Dezember zum 1. Zoom-Meeting eingeladen. Die Veranstaltung könnte ggf. regelmäßig wiederholt werden, wenn sie als geeignet erweist. Themenschwerpunkt am 14.12.2020: Richteinsatz nur für Prüfungen, für die auch eine entsprechende Lizenz vorliegt (Beispiel: Futurity 2020), Fortbildungen 2021, Richterprüfung 2021 uvm..

Der Ausschuss wünscht sich für die Veranstaltung eine kurze schriftliche Zusammenfassung, um daraus einen schriftlichen Informationsfluss an alle Richter abzuleiten.

Aufgabe: Marina Müller von Blumencron

Zu TOP 8: Zusatzqualifikationen Tölt in Harmony/Futurity

Für die Zusatzqualifikationen im Bereich Tölt in Harmony sowie der Futurity kam es vor allem im Jahr 2020 möglicherweise einige Male vor, dass auf einigen Veranstaltungen Prüfungen von Richtern ohne ZQ gerichtet wurden. Wie kann dem entgegengewirkt werden?

Frage an Lutz Lesener, warum ist in Ice-TestNG bei allen VIP-Prüfungen (Vielseitige Islandpferdeprüfungen, ehem. Nebenplatzprüfungen) nur ein Richter angegeben?

Welche Schritte müssen eingeleitet werden um dies zu ändern?

Idee vom Richtausschuss: Wenn beide Richter in Ice-TestNG erfasst werden, kann besser nachvollzogen werden, welche Richter auf welchen Veranstaltungen mit nicht passender Lizenz eingesetzt wurden.

Aufgabe: Marina Müller von Blumencron

Zu TOP 9: Anträge, Sonstiges, Verschiedenes

Antrag aus dem LV Bayern zur Erhöhung der Qualifikationsnote zur DIM für D2/D1 anlässlich gezeigter Leistungen auf der DIM 2020.

Antrag auf Erhöhung der Qualifikationsnote für die Dressurprüfungen von LK 3 auf LK 2.

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

Aufgabe Swantje Renken: Beschlussvorlage für die Präsidiumssitzung erstellen.

Antrag aus dem LV Bayern zur redaktionellen Ergänzung der Beschreibung der D1 (Kür). Abweichend zu den anderen Gehorsamsprüfungen können in einzelnen Aufgabenteilen sowohl Trab als auch Tölt gezeigt werden.

Aufgabenbeschreibung: ...) an der Meldestelle abzugeben. In dieser Aufgabe können sowohl Trab als auch Tölt gezeigt werden. Der Bogen für die...

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

Aufgabe Swantje Renken: Beschlussvorlage für die Präsidiumssitzung erstellen.

Ergänzend berichtet Birgit Quasnitschka von einem Vorschlag zur Umgestaltung der Gehorsam Kür anlässlich einer Fortbildung bei Uta Gräf. Der Entwurf der Arbeitsgruppe wird unter Berücksichtigung der beiden Anträge erneut betrachtet und als Vorschlag eingebracht.

Projekt: „Zeitgemäße Gehorsam Kür“

Arbeitsgruppe: Glenn Kessner, Birgit Quasnitschka, Stefan Hackauf, Katja Knop

Der LV-Bayern bittet um einen ergänzenden Hinweis in der Gebührenordnung. Die internationalen Sportrichter unterliegen dem Tagessatz der B/A-Richter, gleiches gilt für die zu erstattenden Reisekosten. Leider kommt es hierzu häufig zu Diskussionen. Nach kurzer Abstimmung über die Notwendigkeit, sind sich alle sicher, dass die Aufnahme dieser Information Klarheit bei Veranstaltern und ausländischen Richterkollegen schafft.

Antrag: Einstimmig angenommen.

Aufgabe Swantje Renken: Beschlussvorlage für die Präsidiumssitzung erstellen.

Lizenzverlängerungen bedingt durch Covid-19

Sonderregelung 2020 : IPO Teil B IV bis VII Trainer-Richter-Bereiter-Rechenstellen Fortbildung / Lizenzerhalt. Alle Richtlizenzen (Nationale Sport- & Materialrichterlizenzen) sowie mit diesen zusammenhängende Zusatzqualifikationen (z. B. TIH, Leichte Prüfungen, Hestadagar, FUT) werden unabhängig von ihrem Ablaufende um ein Jahr fortgeschrieben. Erteilte Auflagen, die 2020 erfüllt werden sollten, da sie bereits in 2019 hätten absolviert werden müssen (Richterüberprüfung oder Fortbildung) sind ebenfalls um ein Jahr (bis 30.06.2021) aufgeschoben.

Desweiteren werden alle Fristen in der Richterausbildung um ein Jahr verlängert (Absprache mit dem Ressort Ausbildung ist am 30.11.2020 erfolgt).

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

Aufgabe Swantje Renken: Beschlussvorlage für die Präsidiumssitzung erstellen.

Sportrichtervertreter

Turnusgemäß ist Gaby Füchtenschnieder ausgeschieden.

Stefan Hackauf ist aktuell als Richtervertreter bis 2021 bestätigt.

Es erfolgt ein Aufruf auf der Verbandsseite, um einen weiteren Sportrichtervertreter zu wählen. Aus den vorliegenden Bewerbungen werden via Online Abstimmung der zusätzliche Sportrichtervertreter gewählt.

Der Ausschuss spricht sich einstimmig für dieses Vorgehen aus.

Aufgabe und Umsetzung von Veröffentlichung, Vorbereitung der Online Abstimmung: Swantje Renken

Darüber hinaus bittet der Ausschuss um Anpassung der Geschäfts- und Verfahrensordnung(?) im Hinblick auf die Durchführung der Wahl der Sportrichtervertreter.

Es wird keine Sportrichtertagung mehr durchgeführt und angeboten.

Aufgabe und Umsetzung: Swantje Renken

Richtbögen für die D1 (Kür)

Svenja Braun hat den Richtbogen der Kür um alle zusätzlichen Bewertungselemente ergänzt. Dieses Formular liegt Marina Müller von Blumencron sowie der Geschäftsstelle vor.

Der Richtausschuss spricht sich eindringlich für die Einbindung in die Rechenstellensoftware aus und wünscht sich mindestens eine Veröffentlichung unter „Downloads für Sportrichter“.

Aufgabe und Umsetzung: Swantje Renken

Der Richtausschuss stimmt sich einstimmig dafür aus, dass Birgit Quasnitschka als Stellvertretung der Ressortleitung ernannt wird und bittet um entsprechende Bestätigung durch das Präsidium.

Aufgabe und Umsetzung: Swantje Renken

Abschließend bittet Katja Knop um eine Diskussion über eine mögliche Einführung der Gebissregelung ähnlich der Kinder- und Jugendklassen in den leichten Prüfungen der Leistungsklassen G-D. Die Ausschussmitglieder diskutieren verschiedene Aspekte in der Ausbildung von Pferd und Reiter und kommen am heutigen Abend – unter anderem durch zu vage Informationen – nicht zu einer abschließenden Meinung. Einig sind sich alle darin, dass wenig harmonische bis unharmonische Ritte durch entsprechend niedrige Noten „geahndet“ werden. Unsicherheit besteht darüber hinaus auch in der weiteren Vorgehensweise, ob entgegen der FIPO eine abweichende Regelung zum Einsatz von Gebissen getroffen werden kann. Die Entscheidung zur Weitergabe einer Empfehlung an den Sportausschuss wird vertagt.

Es liegt ein Entwurf zur Veränderung der Richterüberprüfung vor. Da die Entscheidung dieser Maßnahme dem Ausbildungsausschuss obliegt, wird der Vorschlag an den Ausbildungsausschuss übergeben. Die Veröffentlichung dazu erfolgt in den Regelwerken.

Aufgabe: Marina Müller von Blumencron an Antje Stratmann.